

Bedienungsanleitung für PowerWave 16 Alarmzentrale



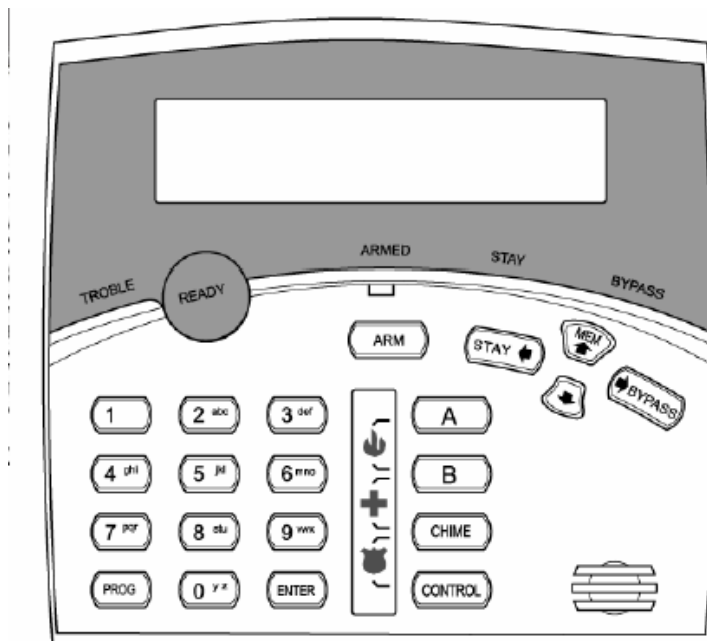
ELECTRONIC ENGINEERING LTD.

Wir machen IHR HEIM sicher
WIEN A LARM
01 / 235 10 11

Für Service - Ersatzteile - Batterien - Reparaturen - Erweiterungen
rufen sie uns an! 01/235 10 11

PowerWave-16

16 zone Control panel Communicator



Einleitung

Das PowerWave16 Alarmsystem
Typische Konfiguration

Bedienteil

Allgemeine Beschreibung
Funktionstasten
Alphanumerische Tasten
Akustische Signale
Indikatoren
Anzeigen
Display
Zusammenfassung der Funktionen

Funktionen

Das System Schärfen
Das System Schärfen im Anwesenheitsmodus (Stay)
Partitionen Schärfen
Zonen Herausnehmen (Bypass)
Tages Modus (Glocke)
Zwang
System Nachrichten
Störungsmeldungen
Speicher auslesen
Ausgänge Steuern

Benutzer Programmierung und Personalisierung

Programmiermodus betreten
Benutzercodes ändern
Bedienteil beschriften
Telefonnummern ändern/ hinzufügen
Zeit und Datum
Zugangskontrolle
Gehtest
Auf ankommende Rufe antworten (UP/Download)
Bedienteil Beleuchtung
Bedienteil Töne

Das PowerWave16 Alarmsystem

Das PowerWave16 Alarmsystem wurde entwickelt, um dem Installateur wie dem Endkunden gleichermaßen gerecht zu werden. Hierbei standen eine einfache, übersichtliche Bedienung sowie ein modernes, schlichtes Design im Vordergrund.

Unter der Zuhilfenahme modernster Technik und innovativen Neuerungen ist es gelungen, eines der fortschrittlichsten Armsysteme zu konzipieren, das sich nahezu jedem Kundenwunsch anpassen lässt.

Typische System Konfiguration

Das System verfügt über 16 verdrahtete Meldelinien. Es stehen insgesamt also 16 einzeln identifizierbare Zonen zur Verfügung,

Weiter verfügt die Anlage über 3 Partitionen (A, B, C) auf die die 16 Zonen verteilt werden können. Partitionen sind autark für sich Scharf und Unscharf schaltbare Bereiche, so dass sie z.B. Wohn- und Geschäftsbereich unabhängig voneinander schärfen können.

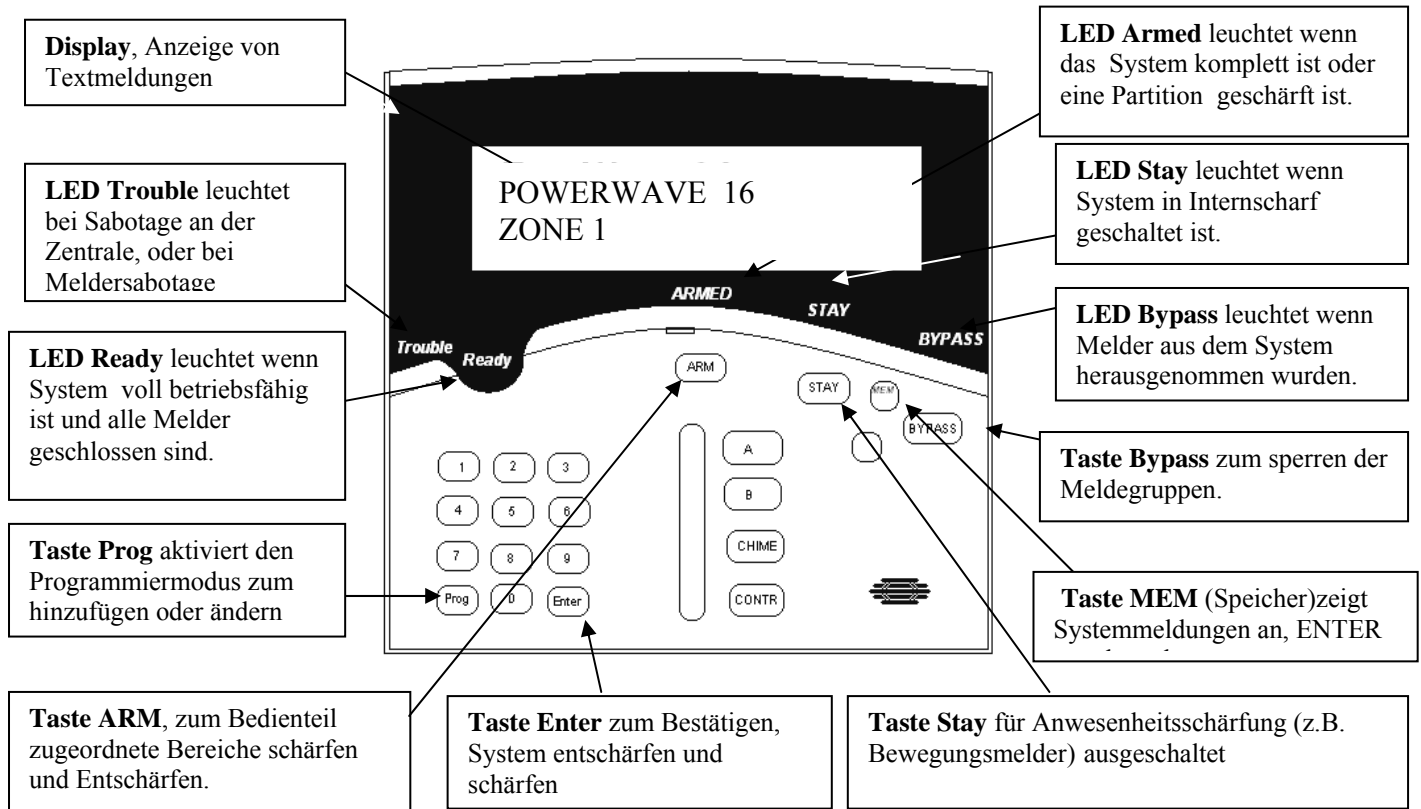
Partitionen können Bedienteilen zugeordnet werden, so dass eine einfache übersichtliche Bedienung der Anlage garantiert ist.

Es stehen insgesamt 2 Schaltstufen zur Verfügung (ARM, STAY)

ARM= Abwesenheitsschärfung
STAY= Anwesenheitsschärfung (z.B. Bewegungsmelder ausgeschaltet)

Die Anlage kann von bis zu 8 Bedienteilen gesteuert werden.

LCD Bedienteil



- ARM** ARM. Durch Eingabe des Codes und drücken dieser Taste schärfen Sie die Anlage komplett oder einen Bereich.
- STAY** STAY. Durch Eingabe des Codes und drücken dieser Taste schärfen Sie die Anlage Intern“ oder einen Bereich
- BYPASS** BYPASS. Durch betätigen dieser Taste werden alle Melder aus dem System genommen
- Prog** Prog. Durch betätigen dieser Taste öffnen Sie den Programmiermodus.
- Enter** Enter. Durch betätigen dieser Taste schärfen Sie das System und bestätigen die Aktionen.
- MEM** MEM. Durch betätigen dieser Taste wird der Ereignisspeicher angezeigt.

- Trouble** TROUBLE. Trouble LED leuchtet wenn das System eine Störung hat, notieren sie sich bitte die Störungsmeldung und rufen Sie das Service
- READY** Ready(grün). Die Ready LED leuchtet wenn die Anlage scharfgeschaltet werden kann
- ARMED** ARMED. Die rote ARMED LED leuchtet wenn das System komplett scharfgeschaltet ist.
- STAY** STAY. Die rote STAY LED leuchtet wenn das System Internscharf geschaltet ist.

Funktionstasten

Werden benutzt um das System zu schärfen, Funktionen zu schalten und um durch das Display zu scrollen.

Alphanumerische Tasten

Werden benutzt um Codes einzugeben, Zonenbeschreibungen zum Ändern oder zum Programmieren der Zentrale.

Akustische Signale

Das Bedienteil gibt verschiedene akustische Signale wieder, ihre Bedeutung kann unter eingesehen werden.

Ton	Folge	Beschreibung
Kurzer Piepton	Einmalig	Beim Drücken einer Taste
3 kurze Pieptöne	Einmalig	Operation erfolgreich ausgeführt
Langer Piepton	Einmalig	Fehler bei Eingabe (Operation)
Langsames Piepen	Ein- Ausgangszeit	Eingangs- oder Ausgangszeit aktiv.

Systemzustandsanzeigen LED Anzeigen

Anzeige	Funktion	Meldung
Bypass	Melder wurden aus dem System herausgenommen	Bypass LED leuchtet, Melder werden angezeigt
Stay	System ist in Internscharf geschaltet	STAY LED leuchtet
Armed	System ist komplett oder eine Partition ist geschärft	ARM LED leuchtet
Ready	System ist voll betriebsfähig und alle Melder sind geschlossen	grüne LED leuchtet, Anlage kann scharfgeschaltet werden
Trouble	Sabotage Alarm in der Zentrale, oder Meldersabotage, Sabotage-Eingang	Das System hat eine Störung, notieren sie sich bitte die Störungsmeldung und rufen Sie den Service.

Display

Das LCD- Display kann 2 Reihen a 16 Zeichen darstellen.
Folgende Meldungen werden angezeigt:

- System Meldungen
- Offene Zonen
- System Status
- Störungen
- Gespeicherte Ereignisse
- Beschreibung der Zonen
- Zonen Nummer in der Programmierung
- Nummer des Melders

Zusammenfassung der Funktionen

Funktion	Tasten	Beschreibung	Anmerkung
Schärfung von Partitionen bzw. Bereichen oder Komplet - Scharf	CODE <ENTER>	Extern Scharf/ Abwesend Scharf	(je nach Programmierung und Code)
Dem Bedienteil zugeordnete Bereiche	Code <ARM> <ENTER>	Extern Scharf/ Abwesend Scharf	(muss vom Errichter programmiert werden)

schärfen			
Entschärfen während Ausgangszeit	<ARM>	Entschärft den zu schärfenden Bereich während der Ausgangszeit	Nur während Ausgangszeit (muss vom Errichter programmiert werden)
Entschärfen	CODE <ENTER>	Entschärft das System	Stoppt Alarme
Stay Schärfen (Internscharf)	CODE <STAY> <ENTER>	Schärft in Anwesenheits-Stufe	Muss vom Errichter programmiert werden
Stay Schärfen (Internscharf)	<STAY>	Schärft in Anwesenheits-Stufe	Schnellscharfschalten Muss vom Errichter programmiert werden
Stay Entschärfen	CODE <ENTER>	Entschärft das System	
Stay Entschärfen	<STAY>	Entschärft das System	Muss vom Errichter programmiert werden
Bypass	<BYPASS> NUMMER <ENTER>	Nimmt Melder aus dem System	Wiederholen Sie den Vorgang um weitere Melder herauszunehmen
Panik Alarm	<CHIME> + <CONTROL>	Löst einen Panikalarm aus	Gleichzeitig für ca. 2 Sekunden gedrückt halten
Medizinischer Alarm	<CHIME> + 	Löst einen Medizinischen-Alarm aus	Gleichzeitig für ca. 2 Sekunden gedrückt halten
Feueralarm	<A> + 	Löst einen Feueralarm aus	Gleichzeitig für ca. 2 Sekunden gedrückt halten
Speicher	<MEM> <CODE> <Enter>	Zeigt Systemmeldungen an <ENTER> zum beenden	Das Display zeigt automatisch alle 2,5 Sekunden die nächste Meldung. Pfeiltasten zum manuellen Scrollen verwenden.
Glocke (Tagesmodus) Ein/ Ausschalten	<CHIME>	Schaltet den Tagesmodus EIN und AUS (Glocke)	Taste für 2 Sekunden gedrückt halten. (muss vom Errichter programmiert werden)
Ausgänge kontrollieren	<CONTROL> AUSGANG <ENTER>	Aktiviert oder deaktiviert Ausgänge und angeschlossene Geräte	CONTROLL für 2 Sekunden gedrückt halten
Benutzercode hinzufügen oder ändern	<PROG> CODE <ENTER>	Aktiviert den Programmiermodus zum hinzufügen oder ändern von Benutzercodes	

Bedienteil personalisieren	<CONTROL> + <ARM>	Zum Betreten des Lokalen Bedienteil Programmiermodus	Beide Tasten gleichzeitig für 2 Sekunden gedrückt lassen.
LCD Hintergrundbeleuchtung aufhellen	<CONTROL> + <STAY>	CONTROL halten und mit STAY die Helligkeit des LCD Bedienteils erhöhen	
LCD Hintergrundbeleuchtung abdunkeln	<CONTROL> + <BYPASS>	CONTROL halten und mit BYPASS die Helligkeit des Bedienteils verringern	
LED Hintergrundbeleuchtung heller	<CONTROL> + <MEM>	CONTROL halten und mit MEM die Helligkeit des Bedienteils erhöhen	
LED Hintergrundbeleuchtung dunkler	<CONTROL> + <▼>	CONTROL halten und mit ▼ die Helligkeit des Bedienteils verringern	
Bedienteiltöne lauter	<CONTROL> + <A>	CONTROL halten und mit A die Lautstärke des Bedienteils vergrößern	
Bedienteiltöne leiser	<CONTROL> + 	CONTROL halten und mit B die Lautstärke des Bedienteils verringern	
Lautsprecher lauter	<CONTROL> + <6>	CONTROL halten und mit 6 die Lautstärke des Lautsprecher vergrößern	
Lautsprecher leiser	<CONTROL> + <9>	CONTROL halten und mit 9 die Lautstärke des Lautsprecher verringern	

Bei Fehleingabe mit Enter bestätigen.

Funktionen

System Schärfen

- **System vorbereiten**

Wenn die **Grüne Ready LED** leuchtet, kann das System geschärft werden, andernfalls bekommt man die geöffneten Zonen oder Fehlermeldungen angezeigt und hat die Möglichkeit diese zu schließen, zu beheben oder sie zu aus dem System herauszunehmen (Bypass).

Zonen die nicht geschlossen werden können, werden aus dem System herausgenommen, wenn Auto-Bypass aktiviert ist, andernfalls müssen sie manuell aus dem System genommen werden.

ACHTUNG: Aus dem System herausgenommene Zonen bieten keinen Schutz mehr.

System Scharf Schalten

Wenn das System keine Störungen oder die System Typenkennung, das Datum, leuchtet.

PowerWave 16 Datum Zeit

sonstige Meldungen hat sieht man im Display Uhrzeit und die grüne READY Anzeige

Wenn das System fertig ist gibt man seinen Benutzercode ein und bestätigt mit <ENTER>

Enter Code *****

Das System zeigt an welche Partition(en) scharf geschaltet werden.

Part. Ausgangszeit
A – B -- C

Nach dem Ende der programmierten Ausgangszeit schaltet sich das System scharf.

Part. scharf
A – B – C

Auf dem Display werden nun für einige Sekunden die geschärften Bereiche angezeigt.

Schnellschärfen

(muss vom Errichter programmiert werden)

Wenn die Option EIN geschaltet ist, können man die dem Bedienteil zugeordneten Partitionen durch Drücken der <ARM> Taste schärfen.

Während der Ausgangszeit hat man die Möglichkeit durch abermaliges Drücken der <ARM> Taste das System zu entschärfen.

- **System entschärfen**

Benutzercode eingeben und <ENTER> drücken.

Folgende Nachricht wird auf dem Display ausgegeben:

Part. Unscharf
A – B – C

- Alarme werden gestoppt

Bei Eingabe des Benutzercodes gefolgt von <ENTER> ist das Stoppen von Alarmen jederzeit möglich.

System bei Anwesenheit Schärfen

- System in STAY schärfen

Diese Funktion ist z.B. für eine Schärfung des Systems während der Nacht gedacht, so sind etwa Tür/ Fenstermelder aktiv, während die Bewegungsmelder im Objekt deaktiviert bleiben.

Wenn das System auf Ready steht kann das System durch drücken von <STAY> gefolgt von einem Benutzercode in STAY geschärft werden.

Enter Code

- **Schnellschärfen**

Nur möglich wenn es vom Errichter programmiert wurde.

Hierbei reicht es die <STAY> Taste zu drücken.

Soll das System ohne Ausgangszeit geschärft werden, betätigt man während der Ausgangszeit die <ENTER> Taste um das System sofort zu schärfen.

Am Ende der Prozedur leuchtet die STAY Anzeige und das Display zeigt folgende Nachricht: (Die Anzeige wechselt nach einigen Sekunden wieder in ihren normalen Modus)

Part. Anwesenscharf
A – – C

System entschärfen

Gibt man seinen Benutzercode ein und bestätigt mit <ENTER> oder <STAY> (je nach Programmierung) wird die Zentrale entschärft.

Folgende Meldung erscheint im Display:

Part. Unscharf
A -- C

Partitionen Schärfen

Mit Partitionen hat man die Möglichkeit verschiedene Bereiche völlig unabhängig von einander zu schärfen und zu entschärfen, dies kann nützlich sein um speziell sicherungsbedürftige oder abgelegene Räume oder z.B. Wohnbereiche und Geschäftsräume getrennt schalten zu können.

A= Partition A

B= Partition B

C= Partition C

Um den gewünschten Bereich zu schärfen, Code eingeben und Bereichstaste drücken **A**, **B** oder **C**.

Part. scharf
- B - C

Zum Entschärfen bitte unter dem Punkt „Entschärfen“ nachlesen.

Zonen (Sender, Melder) aus dem System nehmen (Bypass)

Melder können aus dem System genommen werden, wenn sie aus verschiedenen Gründen nicht geschlossen werden können oder später geöffnet werden sollen, ohne Alarm auszulösen.

Zum Herausnehmen von Meldern drückt man die <BYPASS> Taste, die Bypass LED leuchtet nun, um anzuzeigen dass man im Bypass Modus ist.

Nummern der Melder eingeben, die aus dem System genommen werden sollen (z.B. 03, 05, 12)

Bypass Zones
03 05 12

Nachdem man alle Zonen eingegeben hat, verlässt man die Bypass-Ebene durch drücken von <ENTER>

Es werden nun alle herausgenommenen Zonen angezeigt.

Zone 3 Bypass
Zone 3

Zum wiederaufnehmen der Bypass Zonen geht man wieder in den Bypass-Modus, durch drücken der <BYPASS> Taste und gibt die Zonen ein, die wieder aufgenommen werden sollen, gefolgt von Enter.

ACHTUNG: Entschärfen nimmt automatisch die Bypassed Zonen wieder in das System auf.

Glocke (Chime bzw. Daymode)

Zum Einschalten die Taste <CHIME> für 2 Sekunden gedrückt halten.

Chime On

Zum Ausschalten die Taste <CHIME> für 2 Sekunden gedrückt halten.

Chime OFF

Notfall Alarme

Panikalarm

<CHIME> und <CONTROL> 2 Sekunden lang gleichzeitig drücken.

Medizinischer Alarm

<CHIME> und 2 Sekunden lang gleichzeitig drücken.

Feueralarm

<A> und 2 Sekunden lang gleichzeitig drücken.

Zwangcode

Wenn man die Berechtigung hat das System unter Zwang zu entschärfen, muss man die Zwangsnummer vor seinem eigentlichen Code eingeben, ist ihr Code z.B. 678 und die Zwangsnummer ist 1 gibt man den Code folgendermaßen ein: 1678 die Anlage wird dann Normal entschärft, einziger Unterschied ist das eine vorher programmierte Rufnummer angewählt wird, um mitzuteilen das ein Zwangscode eingegeben wurde. (für nähere Informationen fragen Sie Ihren Errichter)

System Fehlermeldungen

Systemfehler werden an den Bedienteilen angezeigt. Eine Erklärung zu den einzelnen Nachrichten findet man in Tabelle 4. (Nicht Versuchen die Störung selbst zu beheben, sondern den Errichter benachrichtigen)

Nachricht	Bedeutung
Schwache Batterie	Zentralenbatterie schwach
Stromfehler	Stromanschluss nicht vorhanden, Zentrale wird von Akku gespeist
Telefonfehler	Telefonkabel nicht angeschlossen oder defekt
Radio Device Battery Low	Batterie eines Melders schwach
Supervise Detector Failure	Zentrale kann einen Melder nicht mehr empfangen
Zone Inactivity Time-out	Die Zentrale konnte in einer (Bewegungszone) innerhalb der programmierten Zeit keine Bewegung feststellen
Dialer Kiss-off Failure	Wählgerät konnte keinen Ruf absetzen

Störungsmeldungen ansehen.

Alle Störungen oder unnormale Funktionen werden als Störungsmeldung angezeigt in dem man die <MEM> Taste drückt.

Nachricht	Bedeutung
Zone Tamper	Ein Melder hat einen Sabotage Alarm erzeugt
System Tamper	Sabotage Kontakt der Zentrale hat ausgelöst
Pendant Panic	Panikalarm wurde von einem Handsender ausgelöst
Panic	Panikalarm wurde von einem Bedienteil ausgelöst
Fire	Feueralarm wurde von einem Bedienteil ausgelöst
Medical	Medizinischer- Alarm wurde von einem Bedienteil ausgelöst
Duress Code used	Zwang Code wurde benutzt

Events aus dem Speicher abrufen

Das System speichert die letzten Ereignisse in einem internen Speicher, zum abrufen dieser Ereignisse drückt man die <MEM> Taste. Alle Ereignisse werden mit Uhrzeit und Datum angezeigt, das Display springt alle 2,5 Sekunden zum nächsten Ereignis, ist das Ereignis länger als 16 Zeichen kann durch drücken der Pfeiltasten der Rest der Nachricht angezeigt werden (◀▶), bzw. durch drücken der (▼▲) manuell zur nächsten Nachricht gescrollt werden.

Ausgänge bzw. Geräte steuern

Man hat die Möglichkeit Ausgänge bzw. angeschlossene Geräte vom Bedienteil aus zu steuern, dies können z.B. Garagentore, Klimaanlage, Rollläden, Sirenen und Lampen sein.

Zum Steuern eines Ausganges betätigt man die <CONTROL> Taste für 2 Sekunden, gefolgt von dem zu steuernden Ausgang z.B. Nummer 4.

Control Mode

---4---

Drückt man die Nummer des zu steuernden Ausgangs, gefolgt von <ENTER>, ändert man den Zustand des Ausgangs.

Muss vom Errichter programmiert werden.

Benutzer Programmierung und Personalisierung

Benutzer Programmiermodus

Es gibt 2 Programmier Ebenen, die Benutzer und die Errichter Programmier Ebene. Der Errichter kann die Benutzerebene frei schalten, um dem Benutzer die Möglichkeit zu geben, gewisse Programmierungen zu ändern oder hinzuzufügen.

Zum Betreten des Benutzermodus muss sich die Anlage im **entschärften** Zustand befinden.

Drücken man <PROG> CODE <ENTER> befindet man sich in der Programmier Ebene, hört man einen langen Piep ton hat der Benutzer Code keinen Zugang zur Programmier Ebene.

Das System zeigt ein folgendes Display nach dem Betreten:

PowerWave 16
Datum
Zeit

Zum Verlassen drückt man <PROG> und <ENTER>.

Benutzercode ändern oder hinzufügen

Master und Benutzercode

Der Standard Benutzercode ist (123). Er kann und sollte nach dem ersten Betreten der Programmier Ebene geändert werden.

Mit Hilfe des Master Codes können alle 50 User Codes und der Master Code geändert werden, der Benutzercode kann, wenn es durch den Errichter erlaubt wurde, nur die Benutzercodes ändern.

Werden dem Benutzercode die Rechte entzogen, muss ggf. der Errichter neue Codes hinzufügen.

Standardrechte des Benutzercodes:

- Benutzercode hat Zugang zu allen Partitionen
- Benutzercode kann Partitionen Schärfe und Entschärfe
- Benutzercode kann Stay, Schärfe und Entschärfe
- Benutzercode kann seinen Code ändern
- Benutzercode kann andere Codes ändern
- Benutzercode kann CONTROL Funktionen steuern
- Benutzercode kann Telefonnummern ändern
- Benutzercode kann die Uhrzeit anpassen
- Benutzercode kann auf Rufe antworten
- Benutzercode kann das betreten des Errichter- Modus von Benutzermodus erlauben
- Benutzercode kann Gehtest starten

Mastercode ändern

<PROG> Mastercode <ENTER>

Programm

Zum Ändern des Mastercodes gehen sie in den Errichter Modus, drücken Sie <PROGRAMM> und < 1 > um den Mastercode zu ändern drücken Sie dann ENTER, der Code sollte jetzt angezeigt werden. Verwenden Sie die Tastatur um den neuen Code einzugeben. Dieser kann bis zu sechs Stellen beinhalten. Drücken Sie ENTER, um den neuen Code zu speichern. Nun sollte der neue Code angezeigt werden und 3 kurze Pieptöne, um zu signalisieren, dass der neue Code akzeptiert werden. Sollte der Code nicht akzeptiert werden, ertönt ein langer Ton.

Um das Menü zu verlassen, drücken Sie erneut PROG und ENTER.

Benutzercode ändern

Benutzer mit Zugangsberechtigung zur Benutzerprogrammirebene können Codes ändern, wenn es durch den Errichter genehmigt wurde.

Durch drücken von <PROG> BENUTZERNUMMER <ENTER> können Sie in der Programmirebene jede Benutzernummer (2 – 50) ändern oder neue anlegen.
Zum Speichern <ENTER>

Benutzer 3 Code 56789

Wiederholen Sie den Vorgang für alle Benutzer oder benutzen Sie die die Pfeil Tasten um zum nächsten Benutzer zu springen.

Beim Drücken von <PROG> und <ENTER> verlässt man den Programmiermodus.

Benutzer löschen

Drückt man <PROG> und die gewünschte Benutzernummer (z.B. 8) in der Benutzerprogrammirebene wird der entsprechende Code angezeigt.

Benutzer 8 Code 8765

Drücken man nun <CONTROL> und <0> gleichzeitig wird der Benutzer gelöscht, <ENTER> zum Speichern.

Bedienteil personalisieren

Zum ändern von angezeigten Mitteilungen, Hintergrundbeleuchtung und Signaltönen.

Drückt man gleichzeitig die Tasten <CONTROL> und <ARM> für 2 Sekunden, betritt man die Bedienteilprogrammirebene.

Zonenbeschreibungen

Drückt man <PROG> und <1> hat man die Möglichkeit die Beschreibung der Zonen zu ändern. (Siehe Tabelle 6) Durch drücken der <MEM> Taste kann zwischen groß- und klein- Buchstaben gewählt werden.

Zone 1 <A..Z> Schlafzimmer

Während der Programmierung von Text kann in allen Adressen (1-8 und 998, 999) mit den A und B Tasten zwischen den Adressen gewechselt werden.

Durch drücken von <ENTER> wird der Text gespeichert

Durch drücken von <PROG> und der Zonen- Nummer kann zu der jeweiligen Zone gesprungen werden.

Die Funktion der Alphanumerischen Tasten ist in Tabelle 6 dargestellt.

Ändern und Hinzufügen von Telefonnummern

Die Zentrale kann sechs Telefonnummern Speichern mit jeweils 16 Stellen, die völlig frei programmiert werden können.

Im Benutzermodus können Änderungen an Telefonnummern vorgenommen oder neue hinzugefügt werden.

Man erreicht die Telefonnummern im Benutzer -Modus von Adresse 331 bis 336

<PROG> 331 - 336 <ENTER>

Die bisherige Telefonnummer wird angezeigt, man kann diese nun ändern und mit <ENTER> die neue Nummer abspeichern. Bzw. <PROG> um die Adresse ohne Änderung zu verlassen.

Zeit und Datum

Das System hat eine interne Uhr um zeitgesteuertes Schärfen und Entschärfen, Ausgänge zu schalten und zur nachvollziehbaren Speicherung von Events.

Zum ändern der Uhrzeit und des Datums muss man sich in der Benutzer- oder Errichter-Programmirebene befinden.

Zum Ändern des Datums/ Zeit:

<PROG>823<ENTER><1-7><ENTER>
(1= Sonntag, 2= Montag, etc.)

<PROG>824<ENTER><SSMM><ENTER>
(SS= Stunde, MM= Minute)

<PROG>825<ENTER><1-31><ENTER>
(1-31= Tag im Monat)

<PROG>826<ENTER><1-12><ENTER>
(1-12= Monat)

<PROG>827<ENTER><JJ><ENTER>
(JJ= Jahr, 03=2003)

Zugangskontrolle

Das Schalten dieses Ausganges ist nur möglich, wenn es vorher vom Errichter programmiert wurde und kann auf zwei Arten geschehen.

Hiermit kann z.B. eines Aus/ Eingangstür geschaltet werden.

<CONTROL> , oder

<CONTROL> Benutzercode <ENTER>

Die Control LED leuchtet so lange der Ausgang aktiv ist.

Die Zugangskontroll- Funktion kann auf die 2 beschriebenen Arten geschaltet werden, abhängig von der Programmierung.

Gehtest

Die PowerWave16 bietet die Möglichkeit eine 1-Mann-Revision durchzuführen, hierbei schaltet man die Zentrale in den Gehtest und löst nach einander alle Melder aus.

Obwohl die Zentrale und ihre Melder voll überwacht sind und sämtliche Störungen angezeigt werden, empfiehlt es sich von Zeit zu Zeit die manuelle Revision durchzuführen, um eine 100%tige Funktion zu gewährleisten.

Der Gehtest kann im Benutzer- und im Errichter-Modus durchgeführt werden.

Nach dem Betreten des Benutzermodus drückt man <PROG> 836 <ENTER>

Das Bedienteil piept nun in 1 Sekunden Intervallen.

Nach dem Auslösen der Melder sieht man die ausgelösten Zonen auf dem Bedienteil und hat so die Kontrolle, dass alle Melder die Zentrale erreichen.

Zum beenden des Gehtests <ENTER> drücken, das Bedienteil hört auf zu piepen und verlässt automatisch die Benutzerprogrammirebene.

Auf ankommende Rufe antworten

Die PowerWave bietet die Möglichkeit der Fernwartung durch den Errichter, hier kann die Programmierung geändert werden, der Systemstatus abgefragt oder der Ereignis- Speicher ausgelesen werden.

Um auch hier eine hohe Sicherheit zu gewährleisten, muss der Benutzer den Errichter, der sich über das Telefonnetz in die Zentrale einwählt autorisieren (8-stelligen Code).

Die Zentrale muss sich im Benutzermodus befinden.

Nachdem der Ruf eingegangen ist drückt der Benutzer <PROG> 835 <ENTER> um den Errichter die Berechtigung zu geben.

Die Zentrale kann nun vom Errichter gesteuert werden.

Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung kann in 16 Stufen angepasst werden, von aus bis maximale Beleuchtung.

LCD- Hintergrundbeleuchtung HELLER
<CONTROL> halten und <STAY> drücken

LCD- Hintergrundbeleuchtung DUNKLER
<CONTROL> halten und <BYPASS> drücken

TASTEN- Hintergrundbeleuchtung HELLER
<CONTROL> halten und <MEM> drücken

TASTEN- Hintergrundbeleuchtung DUNKLER
<CONTROL> halten und <▼> drücken

Töne

Benutzer können die Lautstärke des Bedienteils ändern, von aus bis maximale Lautstärke.

Lautstärke erhöhen
<CONTROL> halten und <A> drücken

Lautstärke verringern
<CONTROL> halten und drücken

Fernschalten mit Telefon COMMAND CONTROL.

Mit dieser Funktion kann man Ausgänge in der Alarmzentrale Ein/Ausschalten, die Alarmanlage scharf/unscharf-schalten, den Statuszustand abfragen, optionales Mikrophon einschalten.. Das Fernschalten ist mit dem Sprachmodul möglich, das Sprachmodul gibt Sprachzustände aus, das DTMF-Modul gibt Töne wieder, (einen langen Ton bei Einschalten des Gerätes, drei kurze aufeinander folgende beim Ausschalten)

Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Fachhändler, ob diese Zusatzfeatures in Ihrem PowerWave16 inkludiert sind.

Zum Fernschalten wählen Sie die Telefonnummer, an dem die Zentrale angeschlossen ist.

Je nach Einstellung hebt das Wählgerät nach einer bestimmten Anzahl von Anrufen ab, warten Sie bis Sie einen 2 Sekunden langen Ton hören.

Nach dem Ton geben Sie den 4-stelligen CODE ein.

ACHTUNG: Der Code, den Sie eingeben entscheidet welche Menüoption Sie wählen

Vergessen Sie, in der vorgegeben Zeit den Zugriffscode einzugeben, wird die Bedienoberfläche den gesamten Vorgang wiederholen.

Sie haben nun fünf Sekunden Zeit um den Zugriffscode einzugeben. Dieser Prozess wird viermal wiederholt, ehe sich das System automatisch

Abschaltet falls kein zulässiger Code eingegeben wurde.

Bei der Codeeingabe oder anderen Informationen dient die „#“ Taste als „Löschen“.

Nach der Codeeingabe (Code muss vierstellig sein) wiederholt die Benutzeroberfläche die Statusanzeige, die mit der

COMMAND CONTROL Funktion, die Sie gewählt haben, in Verbindung steht.

z. Bsp.: 2045 (Schärfen & Entschärfen von Partition A)

Wird dieser Code eingegeben, prüft die Alarmzentrale den derzeitigen Status von Partition A und gibt diesen mit einer

vorprogrammierten Text wieder. Sollte die Partition A, SCHARF sein, folgt eine Textmeldung, beim Unschärfen folgt eine Entschärfungsnachricht.
Sollte nur ein DTMF-Modul angeschlossen sein, bedeutet ein langer Ton die Sicherung der Partition A, drei kurze Töne bedeuten Entschärfung der Partition A.

Mit der „*“ Taste können Sie die Partition A, Scharf und Unschärfen schalten.
Bsp. der Code 2045 erlaubt Partition A Schärfen / Entschärfen.

Während Sie online in der Alarmzentrale verbunden sind, können Sie zwischen Menüoptionen durch den eingegebenen Code wechseln.
Je nach dem welchen vorprogrammierten Code Sie eingeben (z. B. Code 4321 zum Ausgänge steuern) wird die entsprechende Funktion ausgeführt.
Nach der Eingabe des Codes 2045 (zu Schärfen und Entschärfen von Partition A), drücken Sie die „#“ Taste, um alle gespeicherten Einträge zurückzusetzen.
Ausgänge steuern Code 4321 5 (4321 steht für den Code, 5 steht für Ausgang Nr. 5.
Der Status von Ausgang 5 wird nun durch die Textmeldung bzw. den Ton erfolgen.
Nun kann der Status durch Drücken der „*“ Taste auf dem steuernden Telefon geändert werden.
ACHTUNG: Um die Steuerung der Ausgänge zu aktivieren, müssen Sie den vierstelligen Code eingeben (z. Bsp.: 4321) und dann die Nummer des Ausganges, den Sie steuern wollen (z. Bsp.: 5).

Sollten Sie einen Code falsch eingegeben haben, drücken Sie die „#“ Taste auf Ihrem Telefon um alle Codeeinträge zu löschen, und starten Sie von Neuem.

Um das optionale Mikrofon einzuschalten (welches nur vorhanden ist wenn ein Sprachmodul angeschlossen ist), geben Sie den vorprogrammierten Code ein und drücken Sie anschließend die „*“ Taste. Um das Mikrofon auszuschalten, drücken Sie einfach erneut die „*“ Taste.

Beenden der Fernsteuerfunktion, legen Sie einfach auf.
Die Benutzeroberfläche überwacht die Leitung die gesamte Zeit, und 15 Sekunden, nachdem die letzte Taste gedrückt wurde, sollte die Verbindung automatisch unterbrochen. Dieser Timer ist die gesamte Zeit, die Sie im COMMAND CONTROL verbringen, aktiv und dadurch wird die Verbindung nach 15 Sekunden, in denen Sie keine Taste drücken, unterbrochen.

Fernschalten der Ausgänge am LCD Bedienteil

Ist das Fernschalten für die Ausgänge programmiert, geben Sie den 4 –stelligen Code ein.
(z.Bsp.: Output 1 = aktiv → LED der Zone 1 leuchtet auf) Drücken sie nun die Nummer des Ausganges können sie diesen lokal steuern (Voraussetzung ist, das es vom Errichter programmiert ist...)
Um das Fernschalten zu beenden, drücken Sie ENTER. (Die Tastatur wechselt wieder in den normalen Modus). Dieses Feature arbeitet genauso wie die DIREKTE STEUERUNG EINES OUTPUTS, es braucht nur einen Code, um die Funktion zu ermöglichen.

Garantie

Dieses Gerät wurde nach den modernsten Methoden hergestellt und geprüft. Der Verkäufer leistet für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung
Garantie innerhalb 24 Monaten, gerechnet vom Tage des Kaufs, zu nachfolgenden Bedingungen:

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Reklamationen sind unmittelbar nach Feststellung zu melden. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistungen. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen. Der Garantieanspruch ist vom Käufer durch Vorlage der Kaufquittung nachzuweisen. Diese Garantiezusage ist nur gültig innerhalb Österreichs. Der Garantieanspruch entfällt gänzlich, wenn die Fabrikationsnummer vom Gerät entfernt oder unleserlich gemacht wurde.

Tabelle für Änderungen

Benutzer	Name	Ausgang	Beschreibung	Zone	Beschreibung
1		1		1	
2		2		2	
3		3		3	
4		4		4	
5		5		5	
6		6		6	
7		7		7	
8		8		8	
9				9	
10				10	
11				11	
12				12	
13				13	
14				14	
15				15	
16				16	
17				17	
18				18	
19				19	
20				20	
21				21	
22				22	
23				23	
24				24	
25				25	